

Tests korrigiert und zurückgegeben - Mutter mischt sich ein - Was tun?

Beitrag von „heiiike“ vom 6. Dezember 2004 16:45

In meiner 7 habe ich vor kurzem einen Test schreiben lassen (angekündigt) und nach bestem Wissen und Gewissen korrigiert. Ich bin darin keinesfalls geübt (Ref, 1. Sem.) und sowieso ja nicht unfehlbar, aber ich habe viele, viele Stunden über den Tests zugebracht und sie schließlich benotet an die S zurückgegeben. Nun bekomme ich heute einen Test mit einem kurzen Brief einer Mutter von einem S in die Hand gedrückt: "Meine Mutter ist auch Lehrerin [gleiches Fach] und findet, dass ich noch eine 2 kriegen soll!"



Was mach ich denn nun? Das Beste daran ist ja, dass jene besagte Mutter auch noch befreundet ist mit meiner Ausbildungslehrkraft, mit der ich nicht sonderlich gut klarkomme. Ihr "alten Hasen" mit Erfahrung und Routine, wie verhaltet ihr euch in einer solchen Situation? Was könnt ihr mir raten? (Und ich brauche euren Rat gerade sehr dringend...)

Zerknirschte Grüße von
Heike.

